

Eschborner Nachrichten

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchststadt.

Auflage:
15.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

40. Jahrgang

Donnerstag, 2. April 2020

Kalenderwoche 14

Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis

Digitaldruck · Offsetdruck
Briefpapier · Visitenkarten
Prospekte · Plakate
Amtsblätter
und vieles mehr ...

Druckhaus Taunus GmbH
Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Telefon 06195 / 9794-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de



Rund 3,5 Tonnen Äpfel brachte der OGV, um 1250 Liter „Jubi-Schoppen“ zu keltern. Sie stammten alle von Eschborner und Niederhöchststädter Gemarkung sowie der vereinseigenen Obstwiese. Foto: OGV

„Jubi-Schoppen“ kommt per Lieferservice

Niederhöchststadt (es). „Der OGV ist net zu stoppe, mir bringe euch den Jubi-Schoppe!“ – das Fastnachts-Motto des Obst- und Gartenbauvereins Niederhöchststadt hat angesichts der Corona-Krise schon sehr bald nach der Kampagne wieder an Bedeutung gewonnen. Anlässlich des diesjährigen „1250-Jahre Eschborn“-Jubiläums hat der Obst- und Gartenbauverein Niederhöchststadt im vergangenen Jahr einige Fässer Apfelwein gekeltert.

Genauer gesagt sind es exakt 1250 Liter, die jedoch besser bekannt sind als der „OGV Jubiläumsschoppen“. Die eigentliche Idee war

es, das gute „Stöffsche“ bei diversen Festen auszuschenken und den Erlös an gemeinnützige Sozialeinrichtungen in Eschborn zu spenden. Doch wegen der verordneten Kontaktsperre fallen eben diese Feste nun weg, weswegen der Schoppe auf andere Weise seinen Weg zu den Leuten finden soll.

„Wenn der Eschborner Bürger nicht zum Stöffsche kommen kann, dann muss das Stöffsche halt zum Eschborner Bürger kommen“, lautet letztlich die ebenso leutselige wie pragmatische Lösung, wie Udo Gauf und Thilo Heinzl vom Vorstand erzählen.

In diesem Sinne bietet der OGV Niederhöchststadt nun einen Apfelwein-Lieferservice an, der folgendermaßen funktioniert: Angebo-

ten werden Zwei-Liter-Kanister (größere Mengen, ab zehn Liter, auf Anfrage), deren Abgabe gegen eine Spende in Höhe von mindestens fünf Euro erfolgt. Die Bestellung erfolgt per E-Mail an apfelwein@ogv-ndh.de. Geliefert wird, solange der Vorrat reicht und die Kontaktsperre andauert, nach Eschborn, Niederhöchststadt, Schwalbach und Steinbach.

„Wir möchten weder mit lokalen Keltereien noch den lokalen Getränkehandlungen in Konkurrenz treten, daher bitten wir um eine Spende von fünf Euro je Zwei-Liter-Kanister – wer möchte, kann natürlich allerdings auch mehr zahlen“, so der Vereinsvorsitzende Udo Gauf. Der gesamte Erlös dieser Aktion komme gemeinnützigen Sozialeinrichtungen in Eschborn zugute.

Hilfe für Menschen aller Kulturen

Eschborn (es). Den Auftrag, für Menschen jeden Alters und aller Kulturen Ansprechpartner zu sein und Unterstützung zu bieten, nimmt das Mehrgenerationenhaus in der Corona-Krise sehr ernst. Der Verzicht auf die persönliche Begegnung ist äußerst ungewohnt, muss aber nicht Isolation bedeuten. Die Mitarbeiterinnen des Mehrgenerationenhauses sind erreichbar und gesprächsbereit. Menschen, die Fragen haben oder alleine zu Hause sind und einfach einen Gesprächspartner brauchen, können anrufen oder ein E-Mail schreiben. Ältere erreichen Anja Mahne vom Seniorenbüro des Mehrgenerationenhauses unter Telefon 06196-9314857 und per E-Mail an senioren@eschbornhaus.de. Christine Elcacho-Behnke vom Familienbüro ist ansprechbar per E-Mail an familien@eschbornhaus.de. Beate Baum-Dill, Koordinatorin des MGH, ist unter Telefon 06196-9314823 oder per E-Mail an info@eschbornhaus.de ansprechbar. Für die Vermittlung von konkreten Hilfen beim Einkaufen ist die Bündelung aller Kräfte sinnvoll. Deshalb unterstützt das Mehrgenerationenhaus die Aktion der Stadt Eschborn. Unter der E-Mail-Adresse ich-will-helfen@eschborn.de können sich Menschen melden, die entweder selbst Hilfe benötigen oder solche, die ihre Hilfe anbieten möchten.

Gewerbetreibende erhalten kurzfristige Entlastung

Eschborn (es). „Wir werden die Unternehmen in der Stadt Eschborn, die aktuell unter den Auswirkungen der weltweiten Coronakrise zu leiden haben, entlasten“, kündigt Bürgermeister Adnan Shaikh an. Vorerst wird die zinslose Stundung von städtischen Steuerforderungen ermöglicht. Diese Regelung betrifft insbesondere die Gewerbesteuer. In begründeten Fällen auch die Grundsteuer. Darüber hinaus bieten auch Bund und Land verschiedene Hilfsangebote für Unternehmer an. Gewerbesteuer – zinslose Stundung bis 31. Dezember 2020: Bei Steuerforderungen, die aufgrund von Veranlagungen für Vorjahre entstanden sind, besteht auf Antrag die Möglichkeit einer zinslosen Stundung bis zum 31. Dezember 2020.

Gewerbesteuer – Herabsetzung von Steuervorauszahlungen: Weiterhin besteht die Möglichkeit, beim Finanzamt einen Herabsetzungsantrag für die Körperschaftsteuer und folglich auch die Gewerbesteuervorauszahlung zu stellen. Die entsprechenden Ansprechpartner des Finanzamts finden Unternehmer auf ihrem Steuerbescheid oder im Internet unter finanzamt.hessen.de. Durch einen Antrag auf Herabset-

zung der Vorauszahlungen kann die Steuerbelastung an die in kürzester Zeit gesunkene Ertrags-erwartung für das Jahr 2020 angepasst werden. Hierfür muss dargelegt werden, dass aufgrund der bereits eingetretenen und noch zu erwartenden Umsatzausfälle das voraussichtlich zu versteuernde Einkommen 2020 deutlich gemindert oder sogar ein Verlust zu erwarten ist. Der Antrag auf Herabsetzung der Gewerbesteuervorauszahlung soll bei dem jeweils zuständigen Finanzamt eingereicht werden. Gleichzeitig soll dieser auch bei der Stadt Eschborn gestellt werden.

Bei Fragen zu Stundungen von städtischen Steuerforderungen, insbesondere auch den aktuellen Gewerbesteuervorauszahlungen, können sich Unternehmen mit der Stadt Eschborn unter Telefon 06196-490307 und -308 oder per E-Mail an steuern@eschborn.de in Verbindung setzen. Für allgemeine Rückfragen steht die Wirtschaftsförderung der Stadtverwaltung ebenfalls unter Telefon 06196-490107 oder per E-Mail an wirtschaft@eschborn.de zur Verfügung. Das Antragsformular ist im Internet unter www.eschborn.de zum Herunterladen zu finden.

TOWNUS
CHIEF CONNECTION OFFICES

In Zukunft Oberursel!
Das TOWNUS in Oberursel bietet Ihnen maximale Entfaltungspotentiale und ein Höchstmaß an Konnektivität.

be benchmark.
townus-offices.de

MHZ
MARKISSEN UND MEHR

Marschner
ROLLÄDEN - MARKISEN - UND MEHR
Telefon 06171 - 79215
www.marschner-rolladenbau.de

URLAUB BEGINNT BEI UNS

Adenauerallee 16
61440 Oberursel
E-Mail: info@reisegerecht.de

Tel. 06171/54083
Fax 06171/59262
www.reisebuero-gerecht.de

Reisebüro  **Gerecht**

Entsorgung von Pappe, Papier und Kartonage

Eschborn (es). Auf Grund der aktuellen Situation entfällt der Mobile Wertstoffhof auf dem Festplatz. Die Stadtverwaltung Eschborn bietet Bürgern daher vorübergehend die Möglichkeit, Pappe, Papier und Kartonagen im Dienstleistungszentrum (Graf-Zeppelin-Straße 5-7/Camp-Phönix-Park) zu entsorgen, wie Bürgermeister Adnan Shaikh bekannt gibt. Die Öffnungszeiten sind montags, dienstags, donnerstags von 7.30 bis 15.30 Uhr, mittwochs von 7.30 bis 17.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 12 Uhr. Da die meisten Wertstoffhöfe in Main-Taunus- und Hochtaunuskreis mittlerweile geschlossen sind, führen in den vergangenen Tagen auch vermehrt Auswärtige das Eschborner Dienstleistungszentrum an. Weil die Kapazität für diese Mengen auf Dauer nicht ausreicht, kündigt Bürgermeister Shaikh an, dass ab sofort die Mitarbeiter dort stichprobenartig die Ausweise kontrollieren.

Wegen der Osterfeiertage verschiebt sich die Leerung der Altpapierentonnen. Im Bezirk 1 werden die Tonnen bereits am Samstag, 4. April, abgeholt. Im Bezirk 2 und 3 werden die Altpapierentonnen am 14. April geleert. Fragen rund um das Thema Abfall beantwortet das städtische Team der Abfallberatung unter Telefon 06196-490308, -309 oder -159.

VERANSTALTUNGEN

Bad Soden · Eschborn · Schwalbach

Christliche Solidarität



Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus besteht zurzeit ein Besuchsverbot im Bad Sodener Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth. Um eine Abwechslung in den derzeit eingeschränkten Alltag der Heimbewohner zu bringen, hatte Familie Harfst aus Bad Soden eine schöne Idee, die viel Zustimmung und Freude fand. Ausgerüstet mit E-Piano (Sabine), Querflöte (Max) und Geige (Theo) gaben sie jüngst vor der Einrichtung ein Konzert. Vater Harfst sorgte für den guten Ton und Klang. Im Repertoire hatten die Musizierenden Lieder wie das „Ave Maria“ von Gounod, das „Halleluja“ von Cohen und vieles mehr. Mit ihrer Musik und ihrem Gesang erfreuten sie die Bewohner, die mit ausreichendem Abstand zueinander zu den Fenstern herausschauten oder auf dem Balkon dem kleinen Konzert zuhörten. Der Dank von Heimleitung und -bewohnern ist der Familie gewiss. Foto: privat

Dienstleistungszentrum weiterhin geöffnet

Eschborn (es). Das Eschborner Dienstleistungszentrum in der Graf-Zeppelin-Straße ist trotz der Coronakrise zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Diese sind montags, dienstags und donnerstags von 7.30 bis 15.30 Uhr, mittwochs von 7.30 bis 17.30 Uhr und freitags von 7.30 bis 12 Uhr. Es können wie gewohnt Grünabfälle, Klein elektrogeräte, CDs/DVDs und Korke abgegeben werden. Zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus mussten jedoch Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden. Das bedeutet, dass die für Autos durch Wartelinien vorgegebenen Abstände einzuhalten sind. Außerdem halten sich die Mitarbeiter an die Abstandsregeln, so dass sie nicht beim Ausladen unter die Arme greifen können. Die Termine des mobilen Wertstoffhofs sind vorerst abgesagt.

Städte und Gemeinden rücken in der Krise eng zusammen

Main-Taunus (mtk). In jeder Krise liegt auch eine Chance, so sagt man. Genau das erleben derzeit die Rathauschefs sowie die Hauptamtlichen der zwölf Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises. Nahezu täglich stimmen sich die kommunalen Verwaltungsspitzen über die einzelnen Schritte ab, die notwendig sind, um die Corona-Pandemie einzudämmen. Kriftels Bürgermeister Christian Seitz: „Eine so enge, vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit, auch über Parteigrenzen hinweg, habe ich bislang noch nicht erlebt, auch wenn das persönliche Verhältnis zwischen den handelnden Personen eigentlich immer schon recht gut gewesen ist.“ Diese enge Abstimmung sei aber wichtig, damit es angesichts der ohnehin schon unübersichtlichen Situation nicht zu zusätzlichen Verwirrungen bei den Bürgern kommt. So ist man sich auch von Hochheim bis Eschborn darüber einig, dass, soweit es irgendwie geht, gleiche Regelungen getroffen werden. Denn oft geht es um identische Fragestellungen: Wie gehe ich mit der Gewerbesteuer um, welche Dienstleistungen der Verwaltungen werden aufrechterhalten, welche werden eingestellt? Bleiben die kommunalen Abfall-Sammelstellen geöffnet oder nicht und wie gehen wir gemeinsam mit den Kinderbetreuungs-Gebühren um?

Bei dem letzten Punkt haben sich die Städte und Gemeinden des Main-Taunus-Kreises mit dem Ziel an das Land Hessen gewandt, eine landesweit einheitliche Lösung zu finden.

Kai Klose dankt Kliniken für „hervorragende Vorbereitung“

Main-Taunus (mtk). Die Zahl der mit dem Coronavirus Infizierten steigt in Hessen wie deutschlandweit trotz der Maßnahmen zur Eindämmung weiter. Zu erwarten ist, dass die Zahl der an COVID-19-Erkrankten ebenfalls steigt. „Ich danke den hessischen Krankenhäusern, ihren Trägern und dem dort beschäftigten medizinischen und pflegerischen Personal für die hervorragenden Vorbereitungen vor Ort und die gute Kooperation mit dem Ministerium und seinem Planungsstab. Wir bereiten die hessische Versorgungslandschaft intensiv darauf vor, Patienten mit einer COVID-19-Erkrankung zu behandeln, und bauen die Kapazitäten in der Intensivversorgung einschließlich der Beatmungskapazitäten aus“, sagt Sozial- und Integrationsminister Kai Klose.

Stand heute seien durch das Verbot der elektiven Eingriffe in den hessischen Krankenhäusern etwa 10 500 Betten frei, hinzu kommen 600 Betten mit Beatmungsmöglichkeit und 400 Betten mit intensivmedizinischer Überwachungsmöglichkeit. Insgesamt stehen in Hessen 35 000 Krankenhausbetten zur Verfügung. Viele Kliniken haben die Zahl ihrer Intensiv- und Beatmungsbetten bereits erheblich gesteigert.

Unterstützung für Krankenhäuser

Main-Taunus (mtk). In einer Telefonkonferenz haben gestern der Vorstand der AOK Hessen und das Präsidium der Hessischen Krankenhausgesellschaft (HKG) vereinbart, das Zahlungsziel aller Rechnungen der Krankenhäuser mit sofortiger Wirkung von 28 auf fünf Tage zu verkürzen.

„Damit setzen wir bereits kurzfristig um, was Bundesgesundheitsminister Jens Spahn jetzt in einem Gesetz vorsehen will“, sagt Professor Dr. Steffen Gramminger, geschäftsführender Direktor der HKG. Dies kommt den Kliniken sehr zugute, da sie bereits seit einigen Wochen höhere Kosten durch zusätzlichen Materialeinkauf, Vorhaltungen und höhere Preise sowie Einnahmefälle durch den Wegfall planbarer Eingriffe haben.“ Auch Detlef Lamm, Vorstandsvorsitzender der AOK Hessen, befürwortet das Vorgehen. „Gerade in Krisenzeiten zeigen wir damit, dass wir

„Es gibt derzeit vieles zu regeln, auch außerhalb des üblichen Protokolls“, beschreibt Hofheims Bürgermeister Christian Vogt die derzeitige Situation und Liederbachs Bürgermeisterin Eva Söllner ergänzt: „Es müssen pragmatische und schnelle Entscheidungen getroffen werden.“

Auch die Situation, dass es auch unter den Bürgermeistern positiv getestete Kollegen gibt und einige aus der Quarantäne heraus ihre Kommune führen, schweißt noch enger zusammen. In einem Punkt sind sich alle ganz besonders einig: „Wir haben alle die Hoffnung, dass all das, was wir derzeit unseren Bürgerinnen und Bürgern an Einschränkungen zumuten müssen, letztlich erfolgreich ist und die Ausbreitungswelle des Corona-Virus stark abgeflacht werden kann.“

Ein besonderer Dank darf dabei nicht fehlen: „Wir bedanken uns bei all denjenigen, die derzeit dazu beitragen, dass unser System funktioniert und die Versorgung organisiert werden kann. Ebenso bedanken wir uns bei den Bürgern für ihr Verständnis und ihre tatkräftige Mithilfe in dieser Krise.“

Eschborns Bürgermeister Adnan Shaikh, der erst seit wenigen Wochen zu dieser Runde zählt, schließt sich den Aussagen seiner Kolleginnen und Kollegen an: „Ich glaube, es ist nicht selbstverständlich, dass eine Bürgermeister-Dienstversammlung auf einem gleichermaßen professionellen wie auch freundlichen Niveau zum Wohle der Bürger des ganzen Main-Taunus-Kreises arbeitet.“

gert. Klose weist daraufhin, dass der von ihm eingesetzte Planungsstab unter der Leitung von Professor Dr. Jürgen Graf die Versorgung und Behandlung der COVID-19-Patienten in den hessischen Krankenhäusern koordiniert. In jedem der sechs hessischen Versorgungsgebiete nach Krankenhausgesetz wurden koordinierende Krankenhäuser benannt. Der Planungsstab unterstützt und berät die Krankenhäuser und erarbeitet Vorschläge und Handlungsoptionen zur Versorgung von COVID-19-Patienten.

Durch die Zusammenarbeit mit dem Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes werden außerdem die Laborkapazitäten für Tests auf eine SARS-CoV-2-Infektion ausgebaut. „Abhängig von der Verfügbarkeit der entsprechenden Testkits können wir so die Zeit zwischen dem Abstrich und dem Ergebnis reduzieren. Tests sind und bleiben ein wesentlicher Bestandteil aller Maßnahmen, um die Infektionsketten zu unterbrechen. Mein Dank gilt hier dem Institut Frankfurt des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg-Hessen und dem Institut für Virologie der Universitätsklinik Frankfurt am Main für die sehr gute Kooperation zur Bewältigung der Krise.“

partnerschaftlich miteinander umgehen, um unsere hessischen Krankenhäuser umgehend in ihrer Tätigkeit zu unterstützen“, so Lamm. „Diese Maßnahme kann nur ein erstes Signal in Richtung der Krankenhäuser sein. Eine nachhaltige Finanzierung und Stützung des Krankenhausbetriebs unter der Corona-Krise wird durch die Bundesgesetzgebung gerade auf den Weg gebracht und dann auch von den Kostenträgern umgehend umgesetzt.“ Dass die Corona-Krise das Gesundheitssystem auch in Hessen an seine Grenzen bringen wird, darüber sind sich Gramminger und Lamm einig. Mit solchen Maßnahmen könne man jedoch ein Zeichen setzen, dass stets ein gemeinsames Ziel verfolgt werde: die hessische Bevölkerung bestmöglich zu versorgen. So schauen AOK Hessen und HKG in diesen Tagen auch ein Stück weit optimistisch in die Zukunft.

Liebe Vertreter der Vereine,

wir freuen uns über Ihre Terminhinweise und redaktionellen Beiträge, um sie in dieser Zeitung zu veröffentlichen.

Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Redaktion per E-Mail an

MTK@hochtaunusverlag.de

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Donnerstag, 2. April

Brunnen Apotheke, Liederbach, Alt-Oberliederbach 35, Tel. 069-3140411
Rats Apotheke, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131

Freitag, 3. April

Globus Apotheke, Hofheim, Seilerbahn 2-4, Tel. 06192-99250
Hof Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Samstag, 4. April

Klosterberg Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 4, Tel. 06195-2728
Rats Apotheke Oberhöchstadt, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Sonntag, 5. April

Löwen Apotheke, Kelkheim, Kelkheimer Straße 10, Tel. 06195-61586
Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790
Taunus Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Montag, 6. April

Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Rosenapotheke im Center, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Dienstag, 7. April

Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140
Limes Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Mittwoch, 8. April

Central Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Staufen Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Donnerstag, 9. April

Kreuz Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100
Marien Apotheke, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

Freitag, 10. April

Marien Apotheke, Bad Soden, Königsteinerstraße 51, Tel. 06196-22308
Stein'sche Apotheke, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

Samstag, 11. April

St. Barbara Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891
Vitus Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-46600

Sonntag, 12. April

Bahnhof Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277
Hornauer Apotheke, Kelkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Hildmann Bad & Heizung: Ein Traditionsunternehmen feiert sein 60-jähriges Jubiläum

Kronberg (ho) – Kaum ein Leser kennt Kronberg noch ohne das Bad & Heizungsunternehmen Hildmann. Denn schon vor 60 Jahren, am 29. März 1960, gründete Peter Gottfried Ferdinand Hildmann –kurz Fried Hildmann – das Unternehmen. Zusammen mit seinem Bruder Jürgen hatte er früh im elterlichen Kohlehandel mitgearbeitet. Jürgen Hildmann wandelte das Unternehmen in einen Mineralölvertrieb, während Fried Heizungsbau lernte.

Mit nur 22 Jahren gründete er das eigene Kronberger Unternehmen. Zunächst bestand das Unternehmen nur aus ihm selbst, einem



P. Gottfried Ferdinand Hildmann Foto: Privat

VW Bus und dem überzeugten Willen, es zu schaffen. Der Heizungsbauer wurde später auch Sanitärmeister. Und aus dem Vertrieb und der Installation von Heizungstechnik wurde „Hildmann Bad & Heizung“.

35 Jahre später hat das Unternehmen fünf Mitarbeiter und mehrere Fahrzeuge im Einsatz. 1995 stirbt Fried Hildmann. Seine Frau Monika übergibt die Geschäfte im selben Jahr an die Söhne Thorsten und Jens Hildmann, die das Familienunternehmen gemeinsam fortführten. Nach dem Unfalltod von Thorsten 1998 leitete Jens das Unternehmen alleine. Vor 20 Jahren stieg Peer Hildmann ins Unternehmen ein. Vor 12 Jahren, im Januar 2008, übernahm er schließlich die Firma und führt sie bis heute. Inzwischen hat Hildmann Bad & Heizung 15 Mitarbeiter und 12 Fahrzeuge für seine Kunden im Einsatz. Der Name Hildmann steht seit 60 Jahren für höchste handwerkliche Qualität auf dem Gebiet der Heizungs- und Sanitärtechnik. Dabei setzt das Unternehmen auf jahrelange Erfahrung. Als wertorientiertes Familienunternehmen mit moderner Ausrichtung ist Hildmann Bad

& Heizung als zuverlässiger, engagierter und kompetenter Partner im Handwerk in Kronberg und Umgebung bekannt. Dieser Ruf ist dem Inhaber Peer Hildmann und seinem Team Verpflichtung und Ansporn zugleich.

Das Dienstleistungsspektrum reicht von kleinen Reparaturen über die Modernisierung der Heizungsanlage bis hin zur kompletten Verwirklichung eines neuen Wunsch-Badezimmers. Um den hohen und immer neuen Anforderungen gerecht zu werden, arbeitet Hildmann nur mit Herstellern zusammen, die sie getestet haben und für sehr gut empfinden. Zuverlässige, hochwertige Produkte sichern dabei den technischen Standard, auf den sich die Kunden verlassen können. Ob Privat- oder Firmenkunde, ob Großprojekt oder kleinere Baustelle – seit der Firmen Gründung steht bei der Firma Hildmann die Qualität der Handwerksarbeit an erster Stelle. Dabei setzt Hildmann immer auf die neuesten Techniken und Materialien. Der Fokus auf die zukunftsorientierten und umweltschonenden Technologien garantiert den

Kunden einen maximalen und nachhaltigen Nutzen. Mit fachkundigen Mitarbeitern sowie einem großen Fuhrpark mit bestens ausgestatteten Servicewagen, sind die Mitarbeiter von Hildmann Bad & Heizung in der Lage, den Wünschen ihrer Kunden schnell und fachlich kompetent gerecht zu werden. Hildmann bildet regelmäßig aus. Bereits drei ihrer Auszubildenden waren die Besten bei den jeweiligen Gesellenprüfungen.

Für qualifizierten Nachwuchs im eigenen Haus ist also gesorgt. So sieht sich Peer Hildmann bestens gerüstet, auch in Zukunft die Ideen und Wünsche seiner Kunden erfolgreich umzusetzen.

Die erfolgreiche Unternehmensgeschichte schreibt sich aus gemeinsamen Erlebnissen, Episoden und Erfahrungen mit den Kunden, Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Lieferanten. Sie ist geprägt von Aufbruch und Wachstum, Modernisierung und Technik. Aus der Vergangenheit für die Zukunft lernen, lautet dabei das Motto von Peer Hildmann.



€ bis zu **40 %**
2020
Neue Förderung 2020
www.foerder-profi.de

Jetzt modernisieren und von hoher Förderung profitieren!

Gas-Brennwertgerät plus Solarintegration wird mit bis zu 40 Prozent gefördert.

Sparen Sie bis zu 35 Prozent Energiekosten und bis zu 50 Prozent CO₂ pro Jahr mit moderner, effizienter Heiztechnik von Viessmann. Förderfähigkeit gleich kostenlos prüfen unter foerder-profi.de

Herzlichen
Glückwunsch!

VISSMANN

Wir gratulieren unserem Fachpartner
Hildmann Bad & Heizung
zum 60-jährigen Betriebsjubiläum.

Alles Gute für die Zukunft wünscht
Ihnen Ihr Viessmann Team Mörfelden.



Viessmann Verkaufsniederlassung Frankfurt
Kurhessenstraße 2 | 64546 Mörfelden-Walldorf
Telefon 06105 2831-0 | Telefax 06105 2831-40
Frankfurt@viessmann.de

„Vielen Dank“ – ein persönliches Wort von Peer Hildmann

Kronberg (ph) – Vielen Dank an die vielen wertvollen Menschen und Unternehmen, die dazu beigetragen haben, dass wir heute 60 Jahre Hildmann Bad & Heizung feiern dürfen. Es ist die Wertschätzung, die uns besonders macht.

Seitdem ich Unternehmer bin, arbeite ich täglich daran besser und erfolgreicher zu sein,

Wir können auch sagen, dass unsere Partner diesen hohen Anspruch mit uns teilen. „Wer Preiswert einkaufen möchte, darf an Qualität nicht sparen.“ Stellen Sie sich vor, sie würden einem Olympia-Athleten sagen, er müsse mit zweitklassigem Material antreten, könnte er dann Spitzenleistung erbringen und Medaillen gewinnen? Mit Sicherheit nicht. Meine Mitarbeiter sind gut geschulte Experten und

gerecht werden. Vor allem wenn wir unsere Kunden in deren Ausstellungen schicken und diese dort optimal und freundlich beraten werden. In den Badausstellungen werden gemeinsam vor Ort Badplanungen erstellt, damit das Resultat direkt in einer 3D Animation gezeigt werden kann. Nur ein gut geplantes und vorbereitetes Projekt führt zu einem hervorragenden Ergebnis. Unter anderem bei Fliesen Schenkel werden dann anhand des Badplanes die Fliesen ausgesucht und beraten, welche optimal passen. All das kann aber nur gelingen, wenn wir mit unserer Beratung checkliste vorher bei unseren Kunden waren.

Regional kaufen heißt auch den Standort Kronberg stärken. So ist es selbstverständlich, dass auch Schulte Baufachhandel mit seinem vielfältigen Sortiment und tollen Mitarbeitern zu unseren Lieferanten gehört. Stolz bin ich auch, dass wir mit Handwerksfirmen zusammenarbeiten dürfen, die in ihren Gebieten ebenfalls zu den Top-Unternehmen gehören.

Wenn wir gemeinsame Projekte ausführen, ist das Hand in Hand arbeiten eine Selbstverständlichkeit. Absprachen werden eingehalten, Termintreue ist gewiss, das Ergebnis begeistert jeden Kunden. Zu diesen Top-Handwerksfirmen gehören Klimaberatung Rolf Nagel, Malerbetrieb Karl Wehrheim, Bender Raumausstattung, Dachdecker Dingel, HTS Tore und natürlich Nuhn Elektrotechnik. Alles Firmen die ich jedem Kunden nur empfehlen kann. Natürlich gibt es auch kompetente Partner, die mein Unternehmen

Claudia Kaczinski, Gabriele Gärtner mit der psychischen Gesundheit am Arbeitsplatz, in Sachen Recht der Rechtsanwalt Andreas Wonnenberg und in Steuerangelegenheiten mein Steuerberater Matthias Benken von SBC Steuerberater und Rechtsanwälte und dort auch dem Rechtsanwalt Christian Thomas oder in Sachen Fuhrpark unter anderem das Autohaus Nauheim sind, wenn wir Werkzeug und Maschinen brauchen dann kommen diese von WHG, Christian McMullen. Wenn es um das Entertainment im Büro oder Haushaltsgeräte geht, dann sind die von Muttschall & Söhne. Alles ebenfalls Partner, die ein Arbeiten zur Perfektion bringen. Nicht zu vergessen, der Hochtaunus Verlag, in dessen Zeitung wir regelmäßig Werbung mit Erfolg schalten.

Was wäre die Firma Hildmann ohne unsere geschätzten und wunderbaren Kunden. Dazu gehören auch Hausverwaltungen. Hier möchte ich die ME Baubetreuung, Andreas Meiner, besonders erwähnen. Mit Sicherheit die Adresse, wenn es um nachhaltiges Immobilienmanagement geht.

Hier wird mit besonderem Augenmaß darauf geachtet, dass es bei Problemen mit der Immobilie eine schnelle und kompetente Lösung gibt. Wir haben hunderte zufriedene Privatkunden, die uns seit Jahrzehnten die Treue halten. Kürzlich erhielt ich einen netten Brief eines sehr geschätzten Kunden der ersten Stunde, mit einem Foto von seinem Geschäftsjubiläum 1995. Auf diesem Foto sitzt mein Vater kurz vor seinem Tod



Peer Hildmann

Foto: Privat

damit meine Mitarbeiter, meine Kunden, meine Lieferanten und Geschäftspartner aber auch ich zufrieden und glücklich sind.

Und meine Arbeit ist der Zeit zu meinem Hobby und meiner Leidenschaft geworden. So habe ich bereits mit Firmenübernahme 2008 mit meinen Mitarbeitern eine Firmenphilosophie erarbeitet, die wir regelmäßig optimieren. In dieser Unternehmensphilosophie beziehen wir klar Stellung zu unserer Arbeit, dem WIE und WAS wir tun aber auch zu Werten unseren Kunden, Lieferanten und Geschäftspartnern und ich meinen Mitarbeitern gegenüber. Ich bin mir sicher, dass das, und eine klare Vorstellung der Positionierung und Ausrichtung meines Unternehmens, zum heutigen Ergebnis beigetragen haben. Ja, wir feiern ein Jubiläum – aber nur weil es euch gibt!

Ich freue mich, dass ich heute mit wertvollen Kunden, Lieferanten, Hersteller und auch Handwerkskollegen zusammenarbeiten darf. Ziel von diesen über Jahren gewachsenen geschäftlichen Verbindungen ist, dass unsere Kunden immer im Mittelpunkt stehen und den optimalen Service erhalten. So haben nicht nur wir, die Mitarbeiter der Firma Hildmann, ein sehr hohes Maß an Kundenservice.

ihrem Gebiet und sie müssen mit dem besten Material, den besten Maschinen und dem besten Werkzeug arbeiten, um das beste Ergebnis bei unseren Kunden zu bringen. Das sind wir unseren Kunden schuldig.

Ein Unternehmen ist nur so gut, wie seine Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Hersteller und Geschäftspartner. Einige möchte ich hier besonders erwähnen. Angefangen von meinen Verwandten mit der Firma Jürgen Hildmann Mineralölvertrieb, die mit zu dem Ursprung der Firma Hildmann gehören und wir uns regelmäßig gegenseitig bei unseren Kunden empfehlen.

Bei den Herstellern sind es unter anderem Viessmann, Wilo, Geberit und BWT die eindeutig zu den Besten ihrer Branche gehören und mit denen wir seit weit über 20 Jahren (das ist die Zeit, in der ich, Peer Hildmann, im Unternehmen tätig bin) zusammenarbeiten.

Dann gibt es unsere Lieferanten wie die Firmen Erhart (Elements), Pfeiffer & May und Richter & Frenzel, die uns nicht nur pünktlich beliefern und uns in der Auswahl von Materialien beraten, es sind auch die Menschen dahinter, die unseren hohen Anforderungen



V.l.n.r.: Monika Hildmann, Christoph Kreiner, Gottfried Hildmann

Foto: Privat

in sämtlichen anderen Angelegenheiten unterstützen. Ob es im Versicherungsmanagement mit Herold Assekuranz, in Betrieblicher Altersvorsorge die Gothaer Versicherung

mit meiner Mutter und ihm am Tisch. Es ist Christoph Kreiner von Café Kreiner aus Königstein. Herr Kreiner erzählte mir bereits vor vielen Jahren, dass er eines Tages zu ei-



DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

HIER BERÄT DAS FACHHANDWERK

◆ DIE ERLEBNIS-AUSSTELLUNG RUND UM DIE MODERNE HAUSTECHNIK. BERATUNG UND VERKAUF BIS HIN ZUM KOMPLETT-SERVICE VON PROFIS AUS DEM FACHHANDWERK.

◆ ELEMENTS-SHOW.DE BADAUSSTELLUNG UND MEHR

◆ ELEMENTS BAD HEIZUNG ENERGIE
HANAUER LANDSTRASSE 208-216
60314 FRANKFURT AM MAIN
TEL.: 069 430 887 62
MAIL: FRANKFURT-BAD@ELEMENTS-SHOW.DE

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

Wilo gratuliert der Firma Hildmann zum 60-jährigen Jubiläum



Jetzt 30% Förderung sichern!

Pumpentechnologie von Wilo: DEIN PLUS⁺

Die Wilo Gruppe ist einer der weltweit führenden Premiumanbieter von Pumpen und Pumpensystemen für die Gebäudetechnik, die Wasserwirtschaft und die Industrie.

Hocheffiziente Pumpen von Wilo sind wahre Stromsparsunder und werden sogar staatlich gefördert.

www.pumpenfoerderung.de

Pioneering for You 

nem Gespräch zwischen seinem und meinem Vater dazu kam und Herr Kreiner Senior zu ihm sinnwörtlich sagte, „Mein Sohn, dass ist Herr Hildmann, er betreut ab jetzt unsere Heizung.“ Und heute, 60 Jahren später, ist es immer noch so. Vielen Dank Herr Kreiner und auch an Familie Kiefer, die das Unternehmen heute weiter führen. Aber auch die Bäckerei Flach ist auf dem Weg zu so einem Kunden zu werden, auch wenn die Kundenbeziehung noch wesentlich jünger ist.

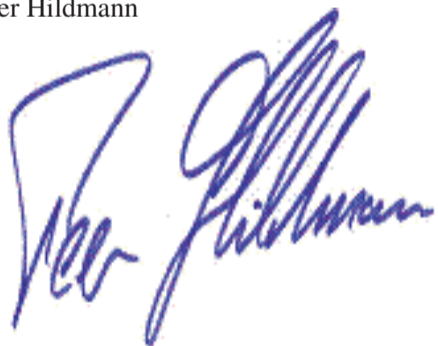
In der heutigen Zeit ist „Netzwerken“ ein wichtiger Bestandteil geworden. Als eines der wichtigsten Netzwerke zu den ich gerne regelmäßig Selbständige und Unternehmer einlade gehört BNI. Denn hier werden Geschäfte provisionsfrei vermittelt. Und es ist kein Zufall, dass viele der bereits genannten Firmen Mitglieder in diesem Netzwerk sind und ich sehr viele Aufträge darüber erhalte. Ich empfehle allen Unternehmer und Unternehmerinnen, die noch keinem Netzwerk angehören, uns bei den 13 Mühlen in Oberursel zu besuchen. Sprechen Sie mich gerne an und lassen Sie uns gemeinsam erfolgreich Empfehlungen austauschen und gute Geschäfte machen.

Nun komme ich zu meinen Mitarbeitern, die das Fundament meines Unternehmens bilden und maßgeblich für das Bestehen der Firma sorgen. Und ich möchte sagen, dass es mehr als nur Mitarbeiter sind, es ist eine Familie geworden. Ohne ihr tägliches Engagement, ihre Leidenschaft, ihren permanenten Willen das Beste zu geben, wäre der Ruf der Firma Hildmann nicht das, was er heute ist. Jeder für sich übernimmt täglich Verantwortung dafür, unsere Kunden zu begeistern.

Zu den wichtigsten Menschen, bei denen ich mich bedanken möchte, gehören selbstverständlich auch meine Familie. Meine Frau Melanie, meine Töchter Alica und Luana, meine Mutter Monika und mein Bruder Jens, die mich auf dem Weg bis heute sehr unterstützt haben und im Zweifel auch auf viel Zeit mit mir verzichten mussten. Vielen Dank an alle meine wertvollen Kunden, Hersteller, Lieferanten, Geschäftspartner, Mitarbeiter und meine Familie, dass Sie/Ihr es ermöglicht habt, heute das 60-jährige Betriebsjubiläum der Firma Hildmann zu feiern. Ich freue mich schon auf weitere, kommende Jubiläen.

Papa und Thorsten, auch zu euch schaue ich hoch und sage Danke!

Peer Hildmann



Im Gespräch mit Peer Hildmann

Kronberg (ph) – Wir fragen Peer Hildmann, Inhaber von Hildmann Bad & Heizung nach den Anfängen seines Unternehmens und seiner unternehmerischen Vision.

Frage: Herr Hildmann, Sie sind nicht sofort in das elterliche Unternehmen eingestiegen. Warum das?

Peer Hildmann: Das stimmt. Mit 15 Jahren habe ich bereits im Unternehmen gejobbt. Ich erinnere mich gut: Meine erste Heizung war bei der Konditorei Kreiner. Das war schon sehr spannend. Aber ich habe

Wie sah der weitere Weg aus?

PH: Manchmal fügt sich im Leben alles passend zusammen. Rückblickend hätte es für mich nicht besser laufen können. Ich habe die Schule fertig gemacht und bei Becker Bürosysteme eine kaufmännische Ausbildung gemacht. Im Büromöbel-Vertrieb habe ich alles gelernt, was auch heute für mich wichtig ist. Denn als Büroausstatter verkauft man nicht nur Möbel, sondern für den Kunden sind Beratung und Planung entscheidend. Da habe ich strategisches Denken gelernt. Zehn Jahre später habe ich im Direktvertrieb für

bringen. Marketing und Mitarbeiterführung sind Bereiche, die mir sehr viel Spaß machen. 2008 habe ich schließlich die Unternehmensführung übernommen.

Ein Handwerksbetrieb ohne Meister an der Spitze – wie funktioniert das?

PH: Ganz ausgezeichnet! Im Gegenteil muss man fragen: Was wäre ein mittelständisches Unternehmen heutzutage ohne den betriebswirtschaftlichen Sachverstand? Wir haben hervorragende Mitarbeiter – vom Azubi bis zum Meister – die ihre Arbeit einfach exzel-



trotzdem gemerkt, dass ich nicht Heizungsbauer werden möchte. Ich habe zwei ältere Brüder, die sich bereits dafür entschieden haben und da war aus meiner Sicht kein Platz für mich. Ich habe mich stattdessen mehr für einen kaufmännischen Berufsweg außerhalb des elterlichen Betriebs interessiert.

War das eine Überraschung für Ihre Eltern?

PH: Nicht wirklich. Und das Gute an zwei großen Brüdern ist natürlich, dass die Unternehmensnachfolge bereits in guten Händen lag. So konnte ich andere Wege einschlagen, die meinen Interessen und Fähigkeiten vielleicht mehr lagen.

Alarmanlagen Karriere gemacht und dabei als Gruppen- und Filialleiter vor allem wichtige Führungserfahrungen gesammelt. Schließlich hatte ich zeitweise in drei Abteilungen über 50 Mitarbeiter geführt. Das sind alles wertvolle Erfahrungen, die mir heute zugute kommen.

Ein weiter Bogen. Wie kamen Sie dann doch zu Hildmann Bad & Heizung?

PH: Ab dem Jahr 2000, zwei Jahre nach dem tragischen Unfalltod meines Bruders Thorsten, habe ich meinen Bruder Jens im Unternehmen unterstützt. Jens ist ein hervorragender Handwerker und Meister mit umfassendem Fachwissen. Ich konnte mein Wissen und meine Erfahrung von der kaufmännischen Seite in das Unternehmen ein-

lent machen. Die Führung des Unternehmens ist noch einmal eine andere Sache, glaube ich. Dazu ist der kaufmännische Blick sehr wichtig. Aber auf einen Meister als technischen Betriebsleiter und einen Meister als Kundendienstleiter sollte man nicht verzichten. Bei mir sind es Markus Klante und Markus Kauth.

Wir unterscheidet sich Ihre Unternehmensführung – was haben Sie seit 2008 verändert?

PH: Erlauben Sie mir ein Beispiel: Warum kann ein Diskuswerfer seinen Sport so gut? Weil er sich darauf fokussiert und nichts anderes macht. Deshalb bringt er es in seiner Disziplin so weit. Dasselbe machen wir bei Hildmann: Wir haben uns wieder stärker auf

BWT

**Meisterstück
der Innovation**

SEIDENWEICHES
BWT PERLWASSER

BWT PERLA



bwt.com

GEBERIT

**EINZIGARTIG
GENIAL**

GEBERIT AQUACLEAN.
DAS DUSCH-WC.



Mit Geberit AquaClean Mera erleben Sie ein völlig neues Gefühl von Frische und Sauberkeit: Das WC mit Duschfunktion reinigt den Po auf Knopfdruck mit einem warmen Wasserstrahl. Weitere Infos zu den vielfältigen Dusch-WC Modellen auf www.geberit-aquaclean.de.

unsere Kernkompetenzen fokussiert. Das sind die Sanierungen von Heizungen und Bädern sowie der dazugehörige Kundendienst. Nur weil wir uns darauf konzentrieren, können wir das so perfekt ausführen. Denn erst durch diese Fokussierung erlangen wir dieses besondere Fachwissen und die spezialisierte Erfahrung. Das macht uns schneller und besser in dem, was wir tun. Und das merken unsere Kunden an der Qualität unserer Arbeit genauso wie an den Preisen. Das spricht sich herum.

Wie zeigt sich diese Fokussierung auf Bad- und Heizungssanierung und Kundendienst?

PH: Wir arbeiten nur mit ausgesuchten Herstellern und Lieferanten aus der Region zusammen, zum Beispiel mit der Firma Viessmann. Auf diese Partner und ihre Produkte können wir uns verlassen. Und meine Mitarbeiter können diese Geräte quasi blind einbauen. Da gibt es keine Fragen. Fachkenntnis und Qualität sind die Basis von unserem guten Ruf und unserem Wachstum.

Können Sie in einem Satz sagen, was das Besondere an Hildmann Bad & Heizung ist?

PH: Sie kennen vielleicht unseren Slogan: „Wir bauen Bäder und Heizungen für Menschen, die Komfort, Qualität und Zuverlässigkeit schätzen!“ Das bringt es auf den Punkt, in diesem einen Satz. Der Slogan ist nach wie vor genau so gültig. Mir gefällt dabei besonders das Wort „schätzen“. Denn Wertschätzung ist ein entscheidender Teil unserer Firmenphilosophie. Ohne die gegenseitige Wertschätzung aller Beteiligten – Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten – wären wir nicht so gut.

Was bedeutet Qualität für Sie?

PH: Qualität ist das Fundament unserer Arbeit. Seit 2005 haben wir uns mehrfach vom TÜV zum „Profi im Handwerk“ zertifizieren lassen. Das bedeutet, dass wir unsere

Dienstleistungen immer wieder kontrollieren und verbessern. Ein Beispiel: Wenn ein Kunde anruft, kann er sofort einen Termin vereinbaren. Wir fragen dabei bereits so detailliert wie möglich ab, worum es geht. Dadurch können wir den gemeldeten Fehler meistens direkt beim ersten Termin beheben. Das spart uns Zeit und der Kunde ist glücklich. Diese TÜV-Zertifizierung verfolgen wir heute nicht mehr. Heute sind wir „Experten im Handwerk“. Bald wird es dafür eine neue Zertifizierung geben, an der wir teilnehmen.

Sie haben das „5-Jahre-Rundum-Sorglos-Paket“ entwickelt. Was ist das genau?

PH: Wir sind von der Qualität unserer Produkte und Arbeit so überzeugt, dass wir unseren Kunden seit mehreren Jahren dieses besondere Komplett-Paket bei Heizungsinstallationen anbieten. In den jährlichen Heizungswartungen ist dabei automatisch jeder weitere Service enthalten. Die Kunden müssen sich also fünf Jahre lang keine Gedanken über zusätzliche Kosten für Kundendienst-einsätze, Ersatzteile oder Notdienste machen – das ist alles im Preis enthalten. Bei vielen Anlagen bieten wir sogar das 7-Jahre-Rundum-Sorglos-Paket an.

Sehr innovativ. Auch mit ihren Mitarbeitern gehen Sie ungewöhnliche Wege.

PH: Das stimmt. Ich möchte nicht nur in meinem Unternehmen, sondern auch an meinem Unternehmen arbeiten. Das geht aber nur mit guten Mitarbeitern und wenn man sich selber weg rationalisieren kann. Innovativ zu sein, heißt offen für Ideen und Entwicklungen zu sein und neue Wege zu gehen. Wir wollen dabei durchaus ein Vorreiter für unsere Branche sein. Das gelingt nicht alleine im Büro, sondern lebt auch von meinen Mitarbeitern. Seit 2004 frage ich meine Mitarbeiter regelmäßig zu ihren Gedanken und Ideen, die das Unternehmen weiterbringen könnten. Dieser Input ist wichtig für mich und führt auch dazu, dass wir an einem Strang ziehen.



Ingeborg Schleicher

Foto: Privat

Seit 2020 haben Sie die 4-Tage-Woche für Ihre Mitarbeiter eingeführt. Wie funktioniert das?

PH: Und gleichzeitig haben wir die Servicezeiten für unsere Kunden verlängert! Das klingt erstmal verrückt, funktioniert aber sehr einfach: Die Mitarbeiter arbeiten nur noch an 4 Tagen pro Woche, und zwar in zwei Gruppen jeweils abwechselnd von Dienstag bis Freitag und in der folgenden Woche von Montag bis Donnerstag. Dadurch haben die Mitarbeiter 21-mal im Jahr extralange Wochenenden, also freitags und montags frei. Viel Zeit für die Familie und für Wochenendreisen!

Wie profitieren Ihre Kunden von der 4-Tage-Woche?

PH: Durch die kurze Woche verlängern sich die Arbeitszeiten pro Werktag. Das bedeutet, die Umstellung ein echter Gewinn für unsere Kunden, denn wir können so deutlich längere Einsatzzeiten anbieten. So steht unser technischer Service jetzt die ganze Woche lang, montags bis freitags, von 7.30 Uhr bis 18.30 Uhr zur Verfügung. Das heißt, wir können auch am frühen Abend Termine anbieten, die andere Unternehmen nicht anbieten können und auch freitags nachmittags, wenn unsere Mitbewerber schon Feierabend haben.

Welche Angebote haben Sie noch für Ihre Mitarbeiter?

PH: Um als Arbeitgeber attraktiv zu sein, muss man heute etwas bieten. Übertarifliche Bezahlung ist fast selbstverständlich, dazu kommen bei Hildmann Bad & Heizung zum Beispiel noch Urlaubs- und Weihnachtsgeld, eine betriebliche Altersvorsorge und andere Angebote. Außerdem bieten wir Gesundheitsprävention von einfachen Maßnahmen bis hin zur psychischen Gesundheit der Mitarbeiter. 2018 habe ich selbst eine Coaching-Ausbildung absolviert, um meine Mitarbeiter noch besser verstehen und führen zu können. Das ist sehr spannend, auch für mich selbst.

Herr Hildmann, wie sehen Sie die Zukunft im Handwerk?

PH: Grandios, denn gerade jetzt kristallisiert sich wieder heraus, dass Handwerk im Gegensatz zu manch anderen Berufen seine Daseinsberechtigung hat und auch schwere Zeiten überleben wird.

Eine letzte Frage aus aktuellem Anlass: Wie gehen Sie mit der Corona-Pandemie um?

PH: Ich habe meine Mitarbeiter von der ersten Sekunde an über alle Maßnahmen informiert. Wir haben sogar im Hof ein Adhoc-Meeting dazu abgehalten, natürlich mit dem vorgeschriebenen Sicherheitsabstand.

Ich habe meine Mitarbeiter entscheiden lassen, ob sie aktuell arbeiten oder Überstunden abbauen möchten. Das sind persönliche Entscheidungen, über die sich jeder selbst klar werden muss. Nachdem ich die Lage besser beurteilen konnte und wir alle empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen eingeführt haben, arbeiten wir weiter. Insbesondere die Notdienste und eiligen Kundendienst-einsätze werden ausnahmslos geleistet.

Auch Sanierungsarbeiten in Gebäuden, wo wir die Sicherheitskriterien einhalten können, werden soweit es möglich ist weiter bearbeitet. Die Sicherheit unserer Kunden und vor allem meiner Mitarbeiter steht dabei immer an erster Stelle. Wir gehen kein Risiko ein und haben auch auf unsere Internetseite die Verhaltensregel für Kundentermine erklärt. Ich freue mich, dass meine Mitarbeiter so motiviert und diszipliniert sind. Wir arbeiten weiter, damit ich meine Mitarbeiter möglichst ohne Kurzarbeitergeld und ohne Geldeinbußen durch diese Zeit bringe und ich auch meine Lieferanten zahlen kann, die wiederum auch Mitarbeiter haben. Wir müssen gerade jetzt auch dafür sorgen, dass die Wirtschaft weiter läuft. Schließlich ist es und war es schon immer so, dass der Mittelstand unser Land am Leben hält.



Monika Hildmann

Foto: Privat

www.badimpulse.de

PFEIFFER & MAY



Welches Bad verzaubert Sie?

Inspiration pur in der Badimpulse Ausstellung von PFEIFFER & MAY!

Wir wünschen der Firma Hildmann alles Gute zum 60-jährigen Jubiläum.

Badimpulse

Badausstellung Frankfurt

Mayfarthstr. 19 | 60314 Frankfurt am Main | Tel. 069 4269575-0

P&M
Gruppe

Wir gratulieren zu 60 erfolgreichen Jahren und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

WOCHE FÜR WOCHE HEIMATGESCHEHEN AUS DER REGION

Kronberger Bote

Theresenstraße 2 · 61462 Königstein/Taunus · Telefon 06174 - 9385 - 0 · Fax 06174 - 9385 - 50
www.taunus-nachrichten.de · E-Mail: redaktion-kb@hochtaunus.de

Der Hildmann-Wald – ein besonderes Stück Natur

Kronberg (ho) – 60 Jahre Hildmann Bad & Heizung ist ein schon ein stolzes Jubiläum. Nach 60 Jahren kann man schon mal über den Tellerrand der eigenen Firmengeschichte hinaus schauen und fragen: Was hinterlassen wir der Nachwelt, wie sieht unser Fußabdruck in der Welt aus?

Diese Frage hat sich auch Peer Hildmann gestellt – und Mitte 2019 beantwortet. Pünktlich zum Jubiläum reifte der Gedanke, etwas an die Natur und die Menschen der Region zurückzugeben, das überdauert: Ein Waldstück! Der heimische Wald hat viele wichtige Aufgaben und Nutzen. Er ist Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Als Umweltfaktor reguliert er das Klima, spendet Sauerstoff und Wasser.

Und schließlich ist er ein wichtiger, täglicher Erholungsraum für viele Menschen. Die Erhaltung des Waldes ist von großer Bedeutung für heutige und kommende Generationen. Durch die Dürre- und Sturm Schäden der letzten Jahre hat der Schutz

des Waldes nochmal dringliche Bedeutung erhalten. Als Experte für innovative Heiztechnik spielen Nachhaltigkeit und aktiver Klimaschutz für die Belegschaft von Hildmann Bad & Heizung eine große Rolle.

Mit den richtigen, modernen Anlagen und der richtigen Beratung ihrer Kunden können viele Heizungen auf modernste, energiesparende Technologien und Geräte umgerüstet werden. Moderne Heizungs-technologie entwickelt sich immer weiter. Die Fokussierung der Wärmeerzeugung auf den effizienten Umgang mit Energie leistet einen wichtigen Beitrag dazu, kostbare Energie einzusparen und weniger umweltschädliche Energieträger zu nutzen.

Wer wertvolle Ressourcen spart, schont die Umwelt. Natur- und Klimaschutz sind also Anliegen, die Hildmann Bad & Heizung naheliegen. Deshalb will Peer Hildmann auch beim Thema Umweltschutz einen beispielhaften Schritt wagen. Seine Idee: Für jede neue Heizung und jedes neue Bad, welches

seit Januar 2019 eingebaut wurde und in Zukunft eingebaut wird, spendet das Unternehmen einen Baum. Diese Bäume sollen nicht irgendwo gepflanzt werden, sondern in der direkten, heimischen Umgebung.

So wird nach und nach ein ganzes Waldstück aus Hildmann-Bäumen im Taunus entstehen.

Die Idee wird momentan von Peer Hildmann vorangetrieben und nimmt bereits Formen an: Gemeinsam mit der Stadt Oberursel sucht er aktuell nach einer geeigneten Fläche zur Aufforstung. Im Februar 2020 hatte Peer Hildmann den ersten Besichtigungstermin im

Oberurseler Wald, weitere Termine folgen. Aber auch die Stadt Kronberg hat gefallen an der Idee gefunden. Geplant ist, dass im Herbst schon die ersten Bäume gepflanzt werden.



Peer Hildmann

Foto: Privat

Dem Nachwuchs eine Chance geben!

Kronberg (ho) – Seit 2011 ist Peer Hildmann als Innungsvorstand der Kreishandwerkerschaft aktiv. Obwohl er den Handwerksberuf nicht erlernt hat, ist er heute ein leidenschaftlicher Vertreter des Handwerks, der sich in der Handwerkerschaft als Quereinsteiger Achtung erworben hat. Und er hat ein leidenschaftliches Anliegen: Peer Hildmann engagiert sich vor allem für den Nachwuchs.

Seit acht Jahren geht er regelmäßig an die Schulen im Hochtaunuskreis, um dort junge Absolventen für das Handwerk zu interessieren. „Viele Eltern denken intuitiv, sie machen alles richtig, wenn ihr Kind nur studiert.“

Eine akademische Ausbildung ist heute der vermeintlich krönende Abschluss der elterlichen Fürsorge“, so Peer Hildmann. „Ob das zu dem Kind passt oder nicht, ist dabei oft zweitrangig. Dabei bietet das Handwerk sehr gute Verdienstmöglichkeiten. Und die

Chancen, etwas Sinnvolles zu leisten und sich selbst zu verwirklichen, sind im Handwerk ebenfalls viel besser als in den Großraumbüros großer Unternehmen.“

Deshalb hält Hildmann insbesondere an in den Gymnasialklassen der Altkönigschule den Vortrag „Karriere mit Lehre“ als alternative zum Studium. Zusätzlich betreut er Infostände bei den bekanntesten Ausbildungstouren und Messen.

Er ist überzeugt, dass es wichtig ist, auch Abiturienten für Berufe und Karrieren im Handwerk zu interessieren. „Wir suchen natürlich die besten Nachwuchskräfte. Wenn das die Abiturienten sind, sollten wir ihnen zeigen, wie spannend eine Karriere in Handwerk sein kann“, so Hildmann. Denn in den letzten Jahren gehen dem Handwerk viele Talente verloren. Immer weniger höhere Schulabsolventen schlagen den Weg einer Ausbildung ein. So ist das Bemühen um den

Nachwuchs auch die Sorge um das wichtige Handwerk, auf das unsere Gesellschaft nicht verzichten kann.

Aber muss man Abitur haben für eine Ausbildung? „Natürlich nicht“, bestätigt Peer Hildmann, „Wir sind für alle offen, die sich für eine Ausbildung interessieren. Und jeder bekommt eine Chance! So haben wir auch sehr gute Erfahrungen mit Studienabbrechern aber auch mit Flüchtlingen gemacht.“

Auch sein eigenes Unternehmen Hildmann Bad & Heizung sieht er als Nachwuchsschmiede. Über die Jahre haben über 20 Lehrlinge und Auszubildende ihre Ausbildung absolviert und bestanden. Drei Auszubildende der letzten Jahre wurden sogar Innungs-Beste!

Die Ursache dafür sieht Peer Hildmann in seinem Ausbildungsansatz: „Bei uns sind Auszubildende keine Hilfskräfte, sondern

von Anfang an Teammitglieder, die vollwertig behandelt und auf Augenhöhe ausgebildet werden.“

Direkt nach der Prüfung übernehmen sie schon selbständig Kundenaufträge“, so Hildmann. Grundlage dafür ist das auftrags- und kompetenzorientierte Ausbildungskonzept „Lernen im Kundenauftrag“. Dabei stehen vollständige Arbeitshandlungen und Kundenorientierung im Mittelpunkt der betrieblichen Ausbildung.

Dieses auftrags- und kompetenzorientierte Ausbildungskonzept sorgt dafür, dass die Auszubildenden ganze Arbeitsprozesse kennenlernen und verstehen.

Sie arbeiten von Anfang an voll mit und erwerben damit eine besondere Selbständigkeit und Selbstsicherheit. Das ermöglicht es ihnen, nach Ausbildungsende sofort als vollwertiger Mitarbeiter im Einsatz zu sein.

Wir gratulieren unserem Nachbar, sowie Partner Firma Hildmann zu 60 erfolgreichen Jahren und freuen uns auf eine weiterhin angenehme Zusammenarbeit.



HTS Tor-Service GmbH

Niederhöchstädter Str. 62a
61476 Kronberg/Ts.
Tel.: 06173 9396-0
Fax: 06173 9396-20
info@hts-tore.de • www.hts-tore.de

Seit 1981 Ihr Ansprechpartner für ein Rundum-sorglos-Paket bei Toren, Türen, Schranken, Parkieranlagen, Sichtschutz und Geländer.

Ihr Dach von... **DINGES** BEDACHUNGEN GmbH

- ▲ Bedachungen
- ▲ Dachfenster
- ▲ Abdichtung
- ▲ Bauspenglerei
- ▲ Dämmung



40 Jahre QUALITÄT

Ludwig-Erhard-Straße 12 · 61440 Oberursel
© 06171.56634 · www.dinges-dach.de

Ich werde zufriedene Mitarbeiter haben.

Mit den betrieblichen Vorsorgelösungen Ihrer Gothaer Gemeinschaft binden Sie Ihre Fachkräfte.

Gothaer Betriebliche Altersvorsorge
Generalagentur Claudia Kaczinski
Untere Hainstr. 18 · 61440 Oberursel (Taunus)
Telefon 06171 979405
claudia.kaczinski@gothaer.de



Kraft der Gemeinschaft

TV, HI, HAUSGERÄTE-TECHNIK **MUTSCHALL** AUCH IN DIESEN ZEITEN FÜR SIE DA.

Zum 60. Jubiläum herzlichen Glückwunsch!

Wünscht Euch Familie Mutschall & Team!

BERATUNG & PLANUNG · LIEFERUNG & EINBAU · ERSATZ & REPERATUR

MUTSCHALL & SÖHNE OHG | Wiesbadener Str. 2 | 61462 Königstein im Taunus
06174 21732 | verkauf@mutschall-ohg.de | www.mutschall-ohg.de

Persönlicher Service seit Generationen

auto-nauheim Einfach persönlicher!

Auto Nauheim GmbH
Mergenthalerstraße 7-13
65760 Eschborn
Tel.: 06196 - 50 14 - 0
Fax.: 06196 - 50 14 - 14
www.auto-nauheim.de
info@auto-nauheim.de

Besuchen Sie unser inhabergeführtes Autohaus:

- Ford Neuwagen und Nutzfahrzeuge
- geprüfte Gebrauchtwagen
- Mietwagen PKW, NFZ und Camper
- Volvo Servicepartner
- 1A Autoservice Meisterwerkstatt



Wir gratulieren der Firma Hildemann BAD & HEIZUNG e.K. zum Jubiläum! Auf die nächsten 60 Jahre!

Wir gratulieren zum Jubiläum!

BAUZENTRUM SCHULTE

BAUEN · GARTEN · RENOVIEREN

Schulte Bauzentrum Rhein-Main GmbH
Westerbachstraße 1 · 61476 Kronberg im Taunus

Das sagen Mitarbeiter der Firma Hildmann:

Kronberg (ph) – Marinko Vukovic: „Ich freue mich hier bei der Firma Hildmann arbeiten zu dürfen. Wir sind ein besonderes Team stehen immer zusammen. Mit der 4-Tage-Woche wird uns mehr Freizeit und Zeit mit der Familie gegönnt. Das hat uns Peer Hildmann ermöglicht. Er ist ein besonderer Chef. Mit ihm kann man über alles sprechen und er hat für alle immer ein offenes Ohr. Ich bin stolz ein Teil der Firma Hildmann zu sein.“

Markus Klante: „Ich habe hier eine Art des Arbeitens erfahren, die ich vorher nicht kannte. Als technischer Betriebsleiter der Firma Hildmann kümmere ich mich um sehr viele Projekte im Bereich Badsanierung, Heizungssanierung und Hausumbauten. Peer Hildmann ist der kaufmännische Teil unserer Firma und ich ein Teil der Technik. Nicht zu vergessen unser Kundendienstteam rund um Markus Kauth.“

Unsere Firma ist durch die Kombination von Kaufmann und Technik vollkommen anders aufgestellt und arbeitet auch anders als alle Firmen, die ich kenne.

Wir sind immer am Ball, wenn es um neue Techniken geht und sind immer für Neues offen. Das liegt zum Großteil an unserem Chef, der aus meiner Sicht ein Visionär der Branche ist. Er hat immer neue Ideen, die er mit uns bespricht und die wir gemeinsam umsetzen. Seien es Planungsgebühren für Sanierungen oder auch aktuell die 4-Tage-Woche.

Wir machen Firmenfahrten mit dem ganzen Team und auch andere Events, da es bei uns um die Menschen in unserem Team geht. Jeder ist individuell und Experte auf seinem Gebiet.

Peer Hildmann hat mir in vielen Projekten und bei der Kommunikation mit Kunden, Lösungen aufgezeigt, die ich als Techniker vollkommen anders wahrgenommen habe und auch anders angegangen wäre. Dies ist bis heute so. Unsere fast täglichen Updates untereinander sorgen für einen offenen und stetigen Informationsaustausch.

Denn nur gemeinsam sind wir stark und finden immer wieder neue tolle Projekte, in

denen wir uns entfalten können. Der Spaß untereinander steht dabei genauso im Vordergrund wie der Wandel der Zeit und Technik oder aktuelle Themen. Ich konnte hier lernen, für Neues, nicht alltägliches offen zu sein.

Auch wird in unserer Firma noch vieles gelebt, was andere nur von „früher“ kennen, als noch alles besser war. Wir sind verbindlich. Das zählt für Worte ebenso wie für einen Handschlag.

Gerade Peer Hildmann lebt uns dieses vor und wir tragen dies nach außen, zu unseren Kunden und Lieferanten.

Es gibt genug Kritiker, auch aus dem Innungsbereich, die sagen, vieles was wir angehen, geht nicht. Wir setzen viele Sachen bereits seit Jahren um und es geht doch! Peer Hildmann hat früher unsere Badabteilung geführt, als Kaufmann, ohne selbst Techniker zu sein. Er hat mir eröffnet, dass man den Kunden nicht mit technischen Gesprächen langweilen soll, sondern sich im Gespräch alles anhört und Fragen nach den Wünschen stellt. Ja, das

bekommt jeder immer gepredigt, aber die wenigsten Handwerker setzen dies auch um. Wir sind auch ein Team, das schon lange Bestand hat. Unsere Mitarbeiter sind zum Teil bereits über 20 Jahre im Unternehmen, das spricht für sich. Wir haben ein gutes Miteinander und Spaß an und bei der Arbeit. Ich bin froh, ein Teil dieses Teams zu sein und noch lange zu bleiben.“

Franz-Peter Palamides: „Ich arbeite sehr gerne in der Firma Hildmann, weil es nicht nur Beruf bedeutet, sondern auch wie eine Familie für mich ist.“

Bero Siegert: „Für mich als Auszubildender ist die Firma vor allem in der Hinsicht etwas Besonderes, als dass untereinander ein sehr enges, kollegiales und freundschaftliches Verhältnis herrscht. Zudem sorgt die abwechslungsreiche Arbeit beim Kunden und auf Baustellen für eine optimale Betreuung und eine gute Prüfungsvorbereitung. Auch die Karrieremöglichkeiten im Handwerk, die die Firma mir bietet, machen die Firma für mich einzigartig.“

Ein Blick zurück aus der Zukunft: Hildmann 2050

Kronberg (ph) – Heute feiert die Firma Hildmann Bad & Heizung 90-jähriges Firmenjubiläum. Vor 10 Jahren haben die Töchter Alica und Luana Hildmann das Unternehmen von ihrem Vater Peer Hildmann in dritter Generation übernommen. Mit Stolz, Wertschätzung und klarer Linie haben sie das Unternehmen weiter zum Marktführer im Handwerk ausgebaut.

Dabei gab es eine Zeit in der Firmengeschichte, die wie bei allen Unternehmen der Welt zu einer Herausforderung wurde.

Damals im 1. Halbjahr 2020, wo die Corona-Pandemie die ganze Welt beherrschte und diese für einen kurzen Moment verharren lies.

Damals schon war aber klar, es geht weiter. Peer Hildmann hatte das Unternehmen stabil aufgestellt und es durch die unruhige Zeit souverän gesteuert. Das Handwerk wird nicht untergehen, hatte er gesagt. Das Handwerk gehört zu den krisensichersten Berufen überhaupt. Und so war es.

Gestärkt und voller Kraft wurde diese Zeit bewältigt, schneller als man zu Beginn gedacht hatte und dies nicht zuletzt, wegen der wertvollen Mitarbeiter, Kunden, Hersteller und Lieferanten, die auch in dieser Zeit stark zusammengehalten haben. Jetzt freuen sich die Töchter Alica und Luana Hildmann in 10 Jahren schon das 100-jährige Jubiläum ganz sicher auch mit ihren Eltern zusammen zu feiern.

Lust auf eine 4-Tage Woche?

DEIN NEUER JOB!

Ein Platz für Dich als Kundendiensttechniker (M/W/D) ist noch frei!

Beantworte bitte folgendes:

- Ihr braucht mich, weil...
- Meine Tätigkeiten der letzten zwei Jahre waren,...
- Ich habe einen Führerschein, Klasse...
- Ich gebe immer mein bestes und bin ein Jahresgehalt von Euro ____ definitiv wert!

BEWIRB DICH JETZT! WENN ...

- ✓ Du seit Jahren im Kundendienst und Projekten im Heizungs- und Sanitärbereich arbeitest.
- ✓ Du die tägliche Herausforderung liebst und immer Dein Bestes gibst.
- ✓ der Beruf für Dich nicht nur eine Arbeit ist, sondern eine Leidenschaft.
- ✓ es für Dich eine Mission ist, den Kunden zu begeistern.

Werde Teil eines außergewöhnlichen Teams und bewirb Dich jetzt mit Deinem Lebenslauf unter: Chance@hildmann24.de

Sodener Str. 21a | 61476 Kronberg | www.hildmann24.de | 06173-93680

60 JAHRE!
DAS VERDIENT
EINEN KRÄFTIGEN
APPLAUS.

HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH!

Wir gratulieren der Firma Hildmann Bad & Heizung zu den 60 erfolgreichen Jahren und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

ISIBICI
Steuerberater
Rechtsanwälte

Frankfurter Landstraße 1
61352 Bad Homburg
Tel. 06172 / 17116-0
www.s-b-c.com
mail@s-b-c.com

www.fliesen-schenkel.de

Fliesenstudio
Schenkel

Stolzen Partnern der Firma Hildmann!

- Fliesenhandel
- Verlegung
- Spanndecken
- Natursteinarbeiten

info@fliesen-schenkel.de

06171 / 51136

An den drei Hasen 4a / Oberursel

ME
BAUBETREUUNG

Hausverwaltung für Wohn-, Gewerbe- und Sonderbauten
WEG-, Sondereigentums- und Mietverwaltung

Wir gratulieren der Firma Hildmann zu 60 erfolgreichen Jahren und bedanken uns für die tolle, langjährige Zusammenarbeit.

ME-Baubetreuungsgesellschaft mbH
Erlenweg 3, 61389 Schmittchen
Tel.: 06171 / 8898 599
Mobil & 24h Notruf: 0177 / 7791 708
E-Mail: info@me-bau-gmbh.de

Das „Hildmann-Model“

Kronberg (ph) – Eine tatsächlich oft gestellte Frage, „Wer ist denn eigentlich die Dame auf Ihren Autos, bzw. Ihrer Werbung?“ Die Dame heißt Melanie Hildmann.

Aber nein, es ist nicht meine gleichnamige Ehefrau, sondern die Frau meines Cousin, Florian Hildmann. Wenn Sie bei Hildmann Mineralölvertrieb Heizöl oder Pellets bestellen, ist die Wahrscheinlichkeit also sehr groß, dass Sie mit ihr sprechen.

Aber wie ist das zustande gekommen, dass sie die Werbeikone der Firma Hildmann Bad & Heizung wird. Wir hatten im Sommer 2009 ein Hoffest in der Firma gefeiert.

Zu dieser Zeit hatten wir unseren Anhänger noch mit der Werbung eines Herstellers beklebt, wo eine andere Dame drauf war. Melanie und Florian sind an dem Anhänger vorbeigelaufen und Markus Klante, mein Betriebsleiter, und ich haben uns verblüfft angeschaut und die Ähnlichkeit festgestellt und hatten spontan den selben Gedanken.

Da wir die Kooperation mit diesem Hersteller einstellen aber nicht die komplette Werbung umstellen wollten haben wir kurzerhand Melanie gefragt, ob Sie nicht anstelle der anderen Dame in unserer Werbung erscheinen möchte. Nach einer kurzen Bedenkpause hat sie glücklicherweise „ja“ gesagt.

Wir haben dann ein professionelles Fotoshooting mit ihr gemacht und seit dem ist Sie das Hildmann-Model, aber eben für Hildmann Bad & Heizung. Und man darf gespannt sein, es gibt noch viele weitere Fotos aus der Serie, die noch nicht veröffentlicht sind.



Impressum

Herausgeber:
Alexander Bommersheim

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Redaktion:
Clemens Hoh & Peer Hildmann

Anzeigen:
Angelino Caruso

Postanschrift:
Theresenstraße 2
61462 Königstein

Telefon:
0 61 74 / 93 85 66

Telefax:
0 61 74 / 93 85 50

Redaktionsfax:
0 61 74 / 93 85 60

Auflage:
119.450 verteilte Exemplare
für Kronberg, Königstein,
Oberursel, Bad Homburg,
Bad Soden und Eschborn

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 38
vom 1. Januar 2019

Druck:
ORD GmbH
Alsfeld

Internet:
<http://www.kronbergerbote.de>

E-Mail:
KronbergerBote@hochtaunus.de



OLFEUERUNGEN
FRIED HILDMANN
Oberhöchstadt im Taunus
Altkönigstr. 11 - Telefon Kronberg 2349

Wir gratulieren herzlich zum 60-jährigen Bestehen!

WÄRME HAT EINEN NAMEN
wir liefern schnell + zuverlässig



J. HILDMANN
HEIZÖL · DIESEL · PELLETS

Dieselstraße 13 • 61476 Kronberg • Tel. (06173) 6 1349 • Fax 6 2482
Verkauf + Notdienst



HEROLD
ASSEKURANZMAKLER

IHR UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER
25 Jahre Partner der Fa. Hildmann

Offenbacher Landstr. 21 • 63512 Hainburg
Telefon: 06182 7836-0 • Fax: 06182 7836-29
info@heroldass.de • www.heroldass.de



Bäckerei Flach
info@taunusbaecker-flach.de
www.taunusbaecker-flach.de

**Wir gratulieren
zum 60-jährigen Jubiläum!**

Süßes seit 1905.



Café und Konditorei Kreiner
Hauptstraße 10
61462 Königstein
www.cafe-kreiner.de

Wir gratulieren der Firma Hildmann ganz herzlich zu 60 erfolgreichen Jahren und wünschen für die Zukunft alles Gute!

MIT UNS WIRD WOHNRAUM
ZUM WOHNTRAUM



BENDER
RAUM AUSSTATTUNG

Taunusstraße 28 | 61440 Oberursel/Stierstadt
Telefon 06171/74893
info@Bender-Raumausstattung.de
www.Bender-Raumausstattung.de



Dekoration
Bodenbeläge
Teppiche
Sonnenschutz
Insektenschutz
Renovierung



Karl Wehrheim
Maler und Baudekoration GmbH
- seit 1913 für Sie in Kronberg -
Jacques-Reiss-Straße 5 • 61476 Kronberg/Ts.
Tel. 06173 / 79427 • Fax 06173 / 7414
www.maler-wehrheim.de

Firma Wehrheim gratuliert zum 60. Firmenjubiläum und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.



WHG
WHG Werkzeug-Handels-Gesellschaft mbH

**Wir gratulieren zum
60-jährigen Jubiläum!**

Münchhof 7 • 63768 Hösbach • www.whg-aschaffenburg.de



WÖNNENBERG
Rechtsanwaltskanzlei

Mit Freude und Leidenschaft höchste Qualität erreichen –
das verbindet unsere Zusammenarbeit.
Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und ad multos annos!

www.etechnik-nuhn.de
06173 • 99 65 69



nuhn
elektrotechnik

Wir gratulieren!
Zum 60-jährigen Jubiläum

Vielen Dank für



HILDMANN
BAD & HEIZUNG



Ihr Hildmann Team



**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH...**

der Firma Hildmann Bad & Heizung e.K.
zum 60-jährigen Firmenjubiläum.
Wir bedanken uns für die tolle Zusammen-
arbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg
für die Zukunft.

Richter+Frenzel
Rhein-Main-Neckar GmbH
Hessenring 25 • 64572 Büttelborn

www.r-f.de

RF RICHTER+FRENZEL

KLIMANLAGENBAU | KLIMABERATUNG | KLIMAGERÄTE | LÜFTUNGSBAU

60 Jahre



Cool as ice!

**HILDMANN
BAD & HEIZUNG**

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Weiterhin gutes Klima wünschen wir

KLIMABERATUNG
ROLF NAGEL GMBH

Kälte - Klima - Lüftung
Tel. 069. 83 00 47 20
www.klimaberatung.de

Eschborner Kitas zeigen sich in der Krise sehr kreativ

Eschborn (es). Still ist es geworden in den Eschborner Kitas. Keine spielenden Kinder, keine Projekte, kein Herumtollen, keine Geburtstagspartys. Um die Betreuung für Kinder, deren Eltern während der Corona-Krise in den sogenannten systemrelevanten Berufen tätig sind, sicherzustellen, haben derzeit lediglich drei Einrichtungen geöffnet (Kita Südwest, Kita Dörnweg und Kita Schillerstraße). In Kleinstgruppen, damit die Ansteckungsgefahr so gering wie möglich gehalten wird, betreuen die Erzieherinnen und Erzieher die Kinder, die sich fast ein bisschen wie kleine Königinnen und Könige fühlen.

Aber auch in allen anderen Häusern wird gearbeitet. Pädagogen und Hauswirtschaftskräfte nutzen die Zeit, um beispielsweise gründlich aufzuräumen, zum Vor- und Nachbereiten von Projekten, zum Dokumentieren, zur fachlichen Weiterbildung oder zur konzeptionellen Entwicklung. Trotzdem werden die Kinder schmerzlich vermisst. Um den Kontakt nicht abreißen zu lassen und den Kindern zu zeigen, dass ihre Erzieherinnen und Erzieher an sie denken, haben viele Einrichtungen in der vergangenen Woche unterschiedliche Aktionen gestartet.

Wie die pädagogische Fachberatung der Kitas, Vera Strobel, berichtet, haben manche Kitas Spiele und Bücher, Tüten mit Kreativmaterial oder Bastelmaterial für Osterkörbchen zum Mitnehmen vor die Türen gestellt. Manche Kinder erhielten über einen Podcast eine Geschichte mit Grüßen aus ihrer Kita. Grußbotschaften wurden per Mail verschickt oder persönliche Briefe auf Papier geschrieben, manche mit kleinen Geschenken bestückt. Die „Post“ wurde dann in die Briefkästen der Kin-

der zuhause eingeworfen. Zudem ist da der Gartenzaun einer Kita, der mit bunten Bändern geschmückt wurde, als Zeichen des aneinander Denkens. „Viele weitere Ideen sind noch in der Pipeline, um die Zeit ein bisschen zu verschönern und sich nicht zu vergessen“, verspricht Strobel. Wer erfahren möchte, ob die Kita des eigenen Kindes eine besondere Aktion am Start hat, kann sich telefonisch oder per E-Mail bei „seiner“ Einrichtung erkundigen.



Mit kreativen Ideen halten die Verantwortlichen in den Eschborner Kinderbetreuungseinrichtungen den Kontakt zu ihrer „Rasselbande“. Foto: Stadt Eschborn

Informationen der evangelischen Kirchengemeinde

Bad Soden (bs). Die evangelische Kirchengemeinde Bad Soden feiert in der aktuellen Situation keine Gottesdienste im klassischen Sinne, die Kirche ist aber für Interessierte zu den Zeiten, zu denen üblicherweise ein Gottesdienst stattfindet, für ein stilles Gebet geöffnet. Dies gilt, solange die Umstände es erlauben. Gerne verweisen wir aber schon jetzt auch auf die gottesdienstlichen Angebote in Funk und Fernsehen.

Das Gemeindebüro ist unter Telefon 06196-23497 zu den Öffnungszeiten – montags, dienstags, donnerstags und freitags von 10 bis 12 Uhr – oder per E-Mail an kirchengemeinde.bad-soden@ekhn.de erreichbar. Für den Publikumsverkehr bleibt das Gemeindebüro vorerst geschlossen. Die Pfarrer stehen jedoch

für seelsorgerliche Gespräche, auch telefonisch, zur Verfügung. Sofern in besonderen Fällen alleinstehende ältere Menschen Hilfe benötigen, wird ein entsprechender Hinweis ebenfalls gerne entgegengenommen. Pfarrer Andreas Heidrich ist unter Telefon 06196-23336 und Pfarrer Dr. Achim Reis unter Telefon 06196-561984 erreichbar. Alle Gemeindeveranstaltungen entfallen bis auf Weiteres, das betrifft auch alle weiteren Veranstaltung der Sodener Passion 2020. Für Kinderbetreuungseinrichtungen gelten die Vorgaben des Landes Hessen, das Jugendcafé ist bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Aktuelle Informationen gibt es auf der Homepage: www.badsoden-evangelisch.de und www.sodener-passion.de.

Einschränkungen in der Abfallsammlung

Schwalbach (sn). Wie vielerorts kommt es auch in Schwalbach zu Einschränkungen in der Abfalleinsammlung. So findet die für Gründonnerstag, 9. April, geplante Schadstoffsammlung nicht statt. Die Sammlung von Sonderabfällen wie Abflussreiniger, flüssige Farben, Laugen, Säuren und ähnliches wird von der Rhein-Main-Abfall GmbH organisiert. Diese hat die mobile Schadstoffsammlung vorerst bis Sonntag, 19. April, eingestellt. Damit entfallen auch die mobilen Schadstoffsammlungen in den Nachbarstädten. Der Austausch von Abfallgefäßen ist bis auf weiteres ebenfalls nicht möglich. Anträge zur Abfallentsorgung können im Internet unter www.schwalbach.de – Rathaus & Bürgerservice – Bürgerservice - Dienstleistungen A-Z – Abfallberatung und ähnliches heruntergeladen und ausgefüllt sowie unterschrieben und ausgefüllt sowie unterschrieben per Fax oder auf dem Postweg, an die Stadtverwaltung gesendet werden. Sobald eine Bearbeitung der Anträge wieder möglich ist, wird darüber informiert. Außerdem ist der städtische Bauhof bis auf weiteres nicht für die Abgabe von Gartenabfällen oder Klein-Elektrogeräten geöffnet.

Schwangerenberatung in der Corona-Pandemie

Eschborn (es). Frauenwürde Eschborn steht in der Corona-Krise Frauen und ihren Familien im Schwangerschaftskonflikt und rund um die Schwangerschaft, sowie bei Problemen mit ihren Kindern bis zum dritten Lebensjahr aber auch bei der Begleitung einer Fehl- oder Totgeburt weiterhin mit Rat und Tat zur Seite. Im akuten Schwangerschaftskonflikt berät der Verein unverzüglich und stellt die Beratungsbescheinigung aus. Hierzu schreibt das Hessische Ministerium für Soziales und Integration mit Datum vom 23. März 2020 vor: „Für die Ausstellung des Beratungsscheines ist ein Identitätsnachweis erforderlich. Die Beratung per Video, also mit Sichtkontakt, ist zu bevorzugen. Hier können der Ausweis und der Nachweis der Schwangerschaft angesehen werden. Daneben können Kopien dieser Unterlagen beispielsweise per E-Mail mit Scan-Anhang übersandt werden. Im Übrigen ist aber davon auszugehen, dass sich die Frau in der Praxis bzw. Einrich-

40 Jahre autohaus Schwalbach
...mehr als Autos
MITSUBISHI MOTORS

Ostring 2 / Limes · 65824 Schwalbach
Telefon 06196 / 881740 · www.auto-schwalbach.de

Schuhmacherei und Schlüssel Notdienst

Hauptstraße 27 · 65843 Sulzbach (Ts.)
Tel. 06196/73955 oder 0171/4005499
www.schuhmacherei-sulzbach.de
– wie gewohnt geöffnet!

VORWERK

Jörg Eckert
Ihr Kundenberater vor Ort
Mobil: 0173 2609958
Tel.: 06196 46296
E-Mail: joerg.eckert@kobold-kundenberater.de
Kostenlose Durchsicht Ihres VORWERK-Staubsaugers

tung, in der der Abbruch durchgeführt wird, ohnehin ausweisen muss. Der Beratungsschein kann auf elektronischem Wege oder per Post übersandt werden, muss also nicht persönlich übergeben werden.“

Aber auch bei psychosozialen, rechtlichen oder finanziellen Schwierigkeiten ist Frauenwürde Eschborn ansprechbar. Die Beratungsstelle ist wie üblich für eine Terminabsprache geöffnet: Montag bis Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr und Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr. Das geht natürlich in dieser Krisenzeit nicht persönlich, sondern nur noch telefonisch, per Fax oder E-Mail. Wenn die Kontaktaufnahme mittels Skype nicht machbar ist, geschieht die Beratung fernmündlich. Bei der Anmeldung wird gemeinsam nach der bestmöglichen Lösung für einen effektiven und guten Beratungsmodus gesucht. Die Kontaktdaten lauten: Telefon 06196 9986899, Fax 06196 99 869 90, E-Mail: beratung@frauenwuerde-eschborn.de.

Abfallentsorgung in Quarantäne

Schwalbach (sn). Bürger, die in Quarantäne-Haushalten leben, müssen folgende Regeln bei der Sammlung und Bereitstellung von Abfällen einhalten: Sämtliche Abfälle, die kontaminiert sein könnten, gehören in stabile, möglichst reißfeste Abfallsäcke. Ein Einwerfen von losen Taschentüchern in eine Abfalltonne ist zu unterlassen. Außerdem sind die Abfallsäcke durch Verknoten und Zubinden zu verschließen und bei der Getrennthaltung der Abfälle ist darauf zu achten, dass mindestens drei Tage vor dem Abholtermin keine Abfälle in die jeweiligen Tonnen oder Säcke gegeben werden. Glasabfälle und Pfandverpackungen sollen nicht über den Hausmüll entsorgt, sondern bis zur Aufhebung der Quarantäne im Haushalt aufbewahrt werden.

Kleidersammlung abgesagt

Eschborn (es). Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der weiter dynamisch gestiegenen Infektionsgefahr wird die Evangelische Kirchengemeinde die geplante Kleidersammlung für Bethel am 18. April nicht durchführen.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsvereinigung Bad Soden am Taunus e.V.

DIENSTE UND UNTERSTÜTZUNG VOM DRK BAD SODEN
Für Sie vor Ort

Auch in diesen besonderen Zeiten sind wir für Sie da und helfen Ihnen, wo es geht.

Einkaufshilfe

Für Zugehörige der Corona-Risikogruppen in Bad Soden bieten wir eine Einkaufshilfe an. Sind Sie in Selbst-Quarantäne und brauchen Unterstützung, um Ihre Einkäufe zu tätigen?
Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie uns!

☎ Telefon: 06196 22789
✉ E-Mail: einkaufsdienst@drk-badsoden.de

Wir erledigen Ihre Einkäufe für Sie und bringen sie Ihnen vor die Tür.

Plauder-Telefon

Es ist in dieser Zeit sehr wichtig zu Hause zu bleiben, aber es ist auch wichtig sich dabei nicht alleine zu fühlen. Für alle, die jemanden zum Sprechen brauchen, haben wir ein Plauder-Telefon eingerichtet.
06196 2049023

Rufen Sie uns an und plaudern Sie mit unseren ehrenamtlichen Helfern.

Wollen Sie uns bei unseren Aufgaben unterstützen und ehrenamtliche/r Helfer/in werden?
Füllen Sie dann unser Anmeldeformular aus:
www.drk-badsoden.de/anmeldung-freiwillige-helfer
Oder rufen Sie uns an: **06196 22789**

IMPRESSUM

Eschborner Nachrichten

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Hochtaunus Verlag GmbH

Redaktionsschluss:

E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 15 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende,

unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Eschborn

mit dem Stadtteil Niederhöhnstadt

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

IMPRESSUM

Schwalbacher Nachrichten

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:

Hochtaunus Verlag GmbH

Redaktionsschluss:

E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige

Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.



Bei ihren schriftlichen Prüfungen müssen die Abiturienten den derzeit notwendigen Sicherheitsabstand einhalten.
Foto: HvK-Schule

Kleist-Schule gibt Tipps zum Home-Schooling

Eschborn (es). Seit fast drei Wochen sind in Hessen die Schulen für den normalen Unterrichtsbetrieb geschlossen. Die Schüler erhalten derzeit von ihren Fachlehrern Arbeitsaufträge, die sie von daheim aus bearbeiten müssen. Unmittelbar nach der Schulschließung hat die Schule Angebote für zu Hause koordiniert und organisiert, die den Schülern von ihren Lehrern auf digitalem Weg übermittelt werden. In manchen Fächern treffen sich die Lerngruppen auf Online-Plattformen, um gemeinsam Lerninhalte zu besprechen und zu erarbeiten.

Die aktuelle Situation stellt gerade Eltern vor große Herausforderungen. Sie müssen ihre Kinder bei Laune halten, die Erledigung der Arbeitsaufträge mit den Kindern organisieren, und nicht wenige Eltern sehen sich nun in der Pflicht, neben dem eigenen Home-Office ihre Kinder selber noch zu unterrichten.

Um alle Beteiligten etwas zu entlasten, hat die Schulleitung der Kleist-Schule Ende vergangener Woche einen Brief an alle Eltern verschickt, in dem konkrete Tipps und Informationen zum Thema Home-Schooling gegeben werden. Unter anderem wird erklärt, wie ein häuslicher Arbeitsplatz eingerichtet werden sollte und wie die Schüler die gestellten Arbeitsaufträge sinnvoll abarbeiten können. Wichtig ist den Schreibern des Briefes, Druck von allen Beteiligten zu nehmen. Wenn kein klassischer Unterricht in der Gemeinschaft der Lerngruppe stattfinden kann, müssen und

können Eltern das nicht alles auffangen. „Auch wenn der Unterricht über einen längeren Zeitraum ausfallen sollte, wird das nicht zum Bildungsnotstand führen“, heißt es in dem Schreiben.

Aber auch für Schulleitung und Lehrer stellt die Situation eine große Herausforderung dar. In der Kleist-Schule arbeitet man daran, wie man die Struktur der Arbeitsaufträge noch stärker vereinheitlichen und digitales Lernen zum Beispiel durch die Nutzung von online-Plattformen, noch optimieren kann.

Froh sind alle darüber, dass die schriftlichen Abiturprüfungen vor den Osterferien wie geplant abgeschlossen werden können. Trotz aller Widrigkeiten ist ein reibungsloser Ablauf der Prüfungen möglich gewesen. Auch die Zahl krankheitsbedingter Versäumnisse von Prüfungen war nicht höher als in anderen Prüfungsjahren. „Alle an den Prüfungen Beteiligten waren sehr diszipliniert“, lobt Oberstufenleiter Marc Heimann Schüler und Lehrer.

Wie es nach den Osterferien weitergeht, weiß derzeit niemand. Die Schulleitung ist aber auch in den Osterferien am Ort, damit die Schule auch für die Zeit danach gerüstet ist.

Den Elternbrief und weitere Informationen zum Thema „Schule und Coronakrise“ sowie zur Heinrich-von-Kleist-Schule allgemein gibt es im Internet unter www.kleist-schule.de und unter Telefon 06196-95700.

80-Jähriger stirbt in Folge von Coronavirus

Main-Taunus (mtk). Im Hofheimer Krankenhaus ist ein mit dem Coronavirus infizierter Mann gestorben. Der 80 Jahre alte Patient aus Liederbach hatte mehrere Vorerkrankungen. Es ist nach einem 72-Jährigen aus Flörsheim der zweite Todesfall im Main-Taunus-Kreis im Zusammenhang mit der Pandemie. „Diese traurige Nachricht zeigt, wie ernst die Bedrohung ist, und wir setzen gemeinsam mit dem Gesundheitsamt und unseren Kliniken alles daran, um für noch mehr Corona-Erkrankte gerüstet zu sein“, so Landrat Michael Cyriax. Auf der Internetseite des Landkreises werden die aktuellen Corona-Zahlen aus dem MTK dokumentiert: <https://www.mtk.org/Aktuelles-8727.htm>.

Diakonisches Werk

Schwalbach (sn). Das Diakonische Werk Main-Taunus bemüht sich, möglichst alle Dienste und Angebote weiterhin aufrechtzuerhalten und in der Krisen-Zeit als Ansprechpartner da zu sein. Daher bestehen fast alle Dienste und Angebote weiter, allerdings sind sie ausschließlich telefonisch zu erreichen. Anliegen können mit den zuständigen Sozialarbeitern besprochen werden. Erreichbar ist das Diakonische Werk unter Telefon 06196-50350. Das Telefon ist montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 14 Uhr besetzt. Per E-Mail ist die Diakonie unter info@diakonie-main-taunus.de erreichbar. Alle Veranstaltungen und Treffen des Diakonischen Werks Main-Taunus finden bis 30. April nicht statt.

Tafel versorgt ihre Kunden

Schwalbach (sn). Da derzeit eine Ausgabe von Lebensmitteln in der üblichen Form nicht möglich ist, bringen freiwillige Helfer große Tüten mit langfristig haltbaren wertvollen Lebensmitteln direkt an die Wohnungstüren der registrierten, regelmäßigen Tafelkunden. Dabei gilt jedoch, dass die Helfer die Wohnungen der Tafelkunden bei der Lieferung nicht betreten sollten. Der Förderverein der Tafel wird die entsprechenden Lebensmittel einkaufen und zur Verfügung stellen. Er freut sich über Geldspenden zur Unterstützung dieser Sonderaktion. Weitere Aktionen seien je nach Entwicklung der derzeitigen Lage geplant, teilen die Tafel-Mitarbeiter mit. Mehr Infos gibt es im Internet unter www.tafel-schwalbach.de

STELLENMARKT

Hier finden Sie Ihre neue Herausforderung!



Wir suchen längerfristig bei guter Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten für 10 – 15 Std./Woche eine/n Student/in für Buchhaltungsaufgaben. Telejet GmbH, Königstein, Tel. 06174 96990, E-Mail: bewerbung@telejet.de

„Hilfesuchende dürfen nicht vor verschlossenen Türen stehen“

Main-Taunus (mtk). In der aktuellen Corona-Krise müssen viele Frauenhäuser einen Aufnahmestopp verhängen. Gleichzeitig wird als Begleiterscheinung der Ausnahmesituation von Fachleuten mit einem Anstieg der häuslichen und sexualisierten Gewalt gerechnet. Die SPD möchte sicherstellen, dass der Main-Taunus-Kreis kurzfristig alternative Unterbringungsmöglichkeiten für bedrohte Frauen und Kinder schafft und stellt dazu

eine Anfrage mit konkreten Handlungsoptionen an den Kreisausschuss. „Es darf nicht dazu kommen, dass von Gewalt bedrohte, hilfesuchende Frauen und Kinder vor verschlossenen Türen stehen“, macht Julia Ostrowicki, sozialpolitische Sprecherin der SPD-Kreistagsfraktion Main-Taunus, deutlich, „das muss unbedingt vermieden werden. Wir setzen darauf, dass der Main-Taunus-Kreis hier alles tut, um solche Situationen zu vermeiden.“ Allerdings habe es schon vor der Krise Engpässe bei den Frauenhäusern gegeben und der Kreis habe das Thema schleifen lassen, beklagen die Sozialdemokraten. Umso wichtiger sei es, gerade jetzt entschlossen zu handeln und mit dem Frauenhaus des Kreises des Vereins Frauen helfen Frauen schnelle Lösungen zu finden.

Als naheliegende Möglichkeiten sehen sie ungenutzte Geflüchtetenunterkünfte, auf die der Kreis direkten Zugriff habe. Hier müsse jedoch sichergestellt sein, dass der gleiche geschützte Raum wie in einem Frauenhaus geboten werden könne. Auch Kooperationen mit Beherbergungsbetrieben im Kreis seien eine Möglichkeit. „Durch den Corona-Shutdown stehen viele Hotels und Ferienwohnungen derzeit leer. Eine amtliche Unterbringung durch den Kreis, die trotzdem möglich wäre, könnte für viele Betriebe zugleich eine willkommene Unterstützung sein“, führt Ostrowicki weiter aus und setzt auf die Initiative ihrer Parteikollegin Franziska Giffey. Die Bundesfamilienministerin hat sich jüngst mit den Ministerien der Länder grundsätzlich auf die unbürokratische Nutzung von Hotels für solche Fälle geeinigt. „Wir hoffen, dass diese Vereinbarung in Hessen schnell in den Verwaltungen umgesetzt wird. Aber wir erwarten auch, dass der Main-Taunus-Kreis hier selbst für die dringlichen Fälle Lösungen sucht.“



Julia Ostrowicki, sozialpolitische Sprecherin der SPD-Kreistagsfraktion Main-Taunus, sorgt sich um die Unterbringung bedrohter Frauen in der Corona-Krise. Foto: SPD

Straßenverkehrsamt mit Kfz-Zulassung bleibt geöffnet

Main-Taunus (mtk). Mit organisatorischen Umstellungen ermöglicht der Main-Taunus-Kreis trotz Corona-Krise die Öffnung der Kfz-Zulassung. Wie Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordneter Johannes Baron mitteilen, wird das Straßenverkehrsamt Unterlagen für private Kunden an einem gesonderten Schalter entgegennehmen. Händler und Zulassungsdienste können diesen Schalter ebenfalls nutzen; zusätzlich steht wie bisher ein Abgabebüro zur Verfügung. „Wir sind weiter für die Bürger da“, fasst Cyriax zusammen. Die Corona-Krise zwingt allerdings zu Einschränkungen, weil zur Eindämmung des Virus persönliche Kontakte möglichst vermieden werden sollten. Allerdings könne es durch die Vorichtsmaßnahmen zu Wartezeiten kommen. Er hoffe daher auf das Verständnis der Bürger: „Diese Lage ist für uns alle herausfordernd und außergewöhnlich.“ Wie Baron

erläutert, werden Mitarbeiter an einem gesonderten Schalter Fahrzeugpapiere entgegennehmen und mitteilen, wann sie abgeholt werden können. Das könne wegen durch Corona bedingter Umstellungen unter Umständen auch erst am Folgetag sein. „Wir haben weiter den Anspruch, unsere Kunden schnell zu bedienen. Das wird unter diesen Umständen aber nicht ganz so gelingen wie sonst üblich“, so der Verkehrsdezernent.

Nach wie vor stehe die Zulassungsstelle den Kunden auch unter Telefon 06192 205-0 zur Verfügung – montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr, außerdem ist sie per E-Mail strassenverkehr@mtk.org erreichbar. Zudem gibt es Online-Serviceangebote auf der Internetseite des Kreises unter www.mtk.org und in der MTK-App, die in den gängigen Stores kostenlos erhältlich ist.

IMPRESSUM

Bad Sodener Echo

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2
61462 Königstein im Taunus

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung:
Alexander Bommersheim

Redaktion:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
E-Mail: Redaktion-bs@hochtaunus.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 14 200 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Soden und der Gemeinde Sulzbach

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.